

Wie verhält sich die Automatik im Winter

Beitrag von „PARS“ vom 28. März 2008 um 02:08

Hallo T-Fans,

wieso schaltet die Automatik die Gänge bei tiefen Temperaturen im Winter langsam durch?

Mir kommt es so vor, wie wenn ich beim Schalter den Gang einlege aber mit schleifender Kupplung fahre.

Ich fahre auch nicht das erste mal mit einem Automaten.

Ich fuhr davor einen 530d Aut. Bj06 aber das Getriebe schaltete die Gänge zügig durch auch im Winter.

Ich muss erst ca. 0,5km fahren bis endlich die Gänge richtig eingelegt werden.

Wie verhält sich euer Automat. im Winter?

Grüße



Pars

Beitrag von „coala“ vom 28. März 2008 um 07:46

Hallo Pars,

das von dir beobachtete Verhalten des Automatikgetriebes ist normal und beabsichtigt. Dies dient dazu, die Motordrehzahl in einem höheren Bereich zu halten um möglichst schnell die Katalysatoren auf Betriebstemperatur zu bringen. Notwendig ist selbiges zur Einhaltung der Schadstoffgrenzen/Emmissionsklasse beim Prüfzyklus.

Grüsse

Robert

Beitrag von „Annakin“ vom 28. März 2008 um 11:49

Hallo,

habe ich in diesem Winter bei mir auch festgestellt. 🤔

Kupplung schleift 1-2 km bei Bergauffahrt.

Dachte schon, es wäre schon wieder was kaputt - schliesslich war das Getriebe bis jetzt noch nicht defekt und wohl langsam auch mal an der Reihe... 🤔

Beitrag von „wiri“ vom 28. März 2008 um 12:53

Das habe ich bei meinem R5 auch schon bemerkt, und das ist lästig, weil ich um 1/2 6 Uhr, wenn ich die Garage verlasse, mit der erhöhten Drehzahl die halbe Siedlung aufwecke, zumal der R5 ja so schon kein Leisetreter ist.

Beitrag von „DHMoorreye“ vom 28. März 2008 um 13:43

[Zitat von wiri](#)

Das habe ich bei meinem R5 auch schon bemerkt, und das ist lästig, weil ich um 1/2 6 Uhr, wenn ich die Garage verlasse, mit der erhöhten Drehzahl die halbe Siedlung aufwecke, zumal der R5 ja so schon kein Leisetreter ist.

Funktioniert denn die TipTronic nicht ? Da sollten doch die Drehzahlen dann niedriger sein.

Gruß
Dirk

Beitrag von „PARS“ vom 28. März 2008 um 23:21

Servus,

auch wenn man den Gang manuell einlegt ändert sich die Drehzahl nicht.

Man fährt im 6.Gang z.B. mit 80km/h und ca. 2500U/min.

Beim warmen Motor liegt die Drehzahl um die 1700U/min. Ich wohne direkt an der Bundesstrasse und werde jeden Tag zu einem Verkehrshindernis bis die Abgasanlage endlich seine Betriebstemp. erreicht hat. 😞

Andere Hersteller lösen solche Warmlaufphasen eleganter.

LG Grüße aus Bayern 🇩🇪

Pars

Beitrag von „wiri“ vom 29. März 2008 um 09:38

[Zitat von DHMoorreye](#)

Funktioniert denn die TipTronic nicht ? Da sollten doch die Drehzahlen dann niedriger sein.

Gruß
Dirk

Es geht ja nur um die Kaltphase, nach ca. 2 km Fahrtstrecke reagiert der Wandler wieder normal, wie auch von anderen T-Fahrern beobachtet.


Beitrag von „Annakin“ vom 30. März 2008 um 11:00

[Zitat von wiri](#)

Es geht ja nur um die Kaltphase, nach ca. 2 km Fahrtstrecke reagiert der Wandler wieder normal, wie auch von anderen T-Fahrern beobachtet.

...genau - danach ist wieder alles normal!

Mich stört eigentlich nicht, hört sich nur blöd an, wenn man bei niedriger Geschwindigkeit mit hoher Drehzahl fährt.

Aber die 2 km holt man das auch noch aus - notfalls Radio laut drehen 

Beitrag von „DerElektriker“ vom 30. März 2008 um 11:40

[Zitat von coala](#)

Hallo Pars,

das von dir beobachtete Verhalten des Automatikgetriebes ist normal und beabsichtigt.

...

Gut zu wissen.

Das war mir auch schon aufgefallen, gepaart mit eher tragem Durchzug.

Allerdings ist das bei mir auch problematisch, da ich nach Ausfahrt aus der Siedlung auf die Bundesstraße abbiegen muß und da oft nicht schnell genug weg komme.

Aber im großen und ganzen empfinde ich das nicht als großes Problem.

Danke für die Info!

Gruß

Thilo

Beitrag von „Kong Racer“ vom 30. März 2008 um 20:09

Hallo,

bei mir tritt das träge Schalten auch bei Minustemperaturen auf. Ich nehme schon aus reiner Gewohnheit die Tiptronic. Nur der letzte Gang lässt dann bei Tiptronic auf sich warten. Ist aber ein allgemeines Problem der Automatik, ist ja auch Öl mit im Spiel. Probiert es einfach mal aus👍.

Gruß👍

Niels

Beitrag von „Franks“ vom 31. März 2008 um 20:58

[Zitat von PARS](#)

..Man fährt im 6.Gang z.B. mit 80km/h und ca. 2500U/min.
Beim warmen Motor liegt die Drehzahl um die 1700U/min. ..

Was? Du hast bei betriebswarmem Motor bei gleicher Geschwindigkeit eine um 800U/min geringere Drehzahl als bei kaltem Motor? Das darf eigentlich nicht sein, jedenfalls nicht im 6. Gang und nicht in diesem Ausmaß.

Drehzahlunterschiede treten bei einem Automatikgetriebe durch Wandler Schlupf auf, beim Touareg sollte aber der Drehmomentwandler ab dem 4. Gang überbrückt sein, so steht im 4/5/6 Gang die Drehzahl in einem festen Verhältnis zur Geschwindigkeit. Ein Unterschied von 800U/min ist ja enorm und stellt für das Getriebe ja schon eine Belastung dar, genau wie das Fahren mit schleifender Kupplung bei einem nicht- Automatik- Fahrzeug.

Gruß

Frank

Beitrag von „PARS“ vom 31. März 2008 um 22:13

Servus Frank,

Laut Mfa ist der Gang D6 eingelegt aber die Drehzahl fällt erst nach einer Strecke von

ca. 1km ab.

Hoffentlich ist es normal und ich muss nicht in die Werkstatt, in letzter Zeit war mein

Dicker zu oft in der Werstatt. 

Getriebeschaden mit 16tkm das fehlt mir noch!!

LG 

Pars


Beitrag von „Annakin“ vom 1. April 2008 um 08:33

[Zitat von PARS](#)


Servus,

auch wenn man den Gang manuell einlegt ändert sich die Drehzahl nicht.

Man fährt im 6.Gang z.B. mit 80km/h und ca. 2500U/min.

Beim warmen Motor liegt die Drehzahl um die 1700U/min. Ich wohne direkt an der Bundesstrasse und werde jeden Tag zu einem Verkehrshindernis bis die Abgasanlage endlich seine Betriebstemp. erreicht hat. 

Andere Hersteller lösen solche Warmlaufphasen eleganter.

LG Grüße aus Bayern 

Pars

Alles anzeigen

Hallo,

wie gesagt, ist bei meinem R5 auch so ähnlich, nur nicht in dem Maß.

Bei meinem liegt der Drehzahlunterschied zwischen 200 und 300 Umdrehungen - muss das mal genau prüfen. Und nach ca. 2 km ist alles ok. Wäre vielleicht sogar schon früher, aber ich fahre immer die gleiche Strecke, und da sind die ersten 2 Kilometer ein Berg hoch...

Beitrag von „khclp“ vom 1. April 2008 um 14:25

Hab bis jetzt keinen Unterschied feststellen können liegt aber bestimmt daran das wir auch keinen Winter mit hohen minus Temperaturen hatten:D hätte aber bestimmt auch etwas trägere Schaltvorgänge bis alles Betriebswarm ist, ist ja auch normal.

Gruß Kurt

Beitrag von „Kong Racer“ vom 1. April 2008 um 15:11

[Zitat von PARS](#)

Servus Frank,

Laut Mfa ist der Gang D6 eingelegt aber die Drehzahl fällt erst nach einer Strecke von ca. 1km ab.

Hallo,

das hat meiner nur im Tiptronicmodus  .

Zeigt dann auch den 6. Gang an und schaltet dann trotzdem noch einmal.

Also, bloß keine Sorgen machen. Die Ganganzeige hat auch in meinem damaligen V10 Vorfürswagen so reagiert. Ist natürlich alles ein bisschen träge im Kaltstartbetrieb.

Gruß 

Niels

Beitrag von „autole“ vom 1. April 2008 um 23:15

Hallo an Alle,

die Drehzahlunterschiede treten auch bei meinem auf, allerdings kann ich gerade die genaue Differenz nicht benennen. Geschätzt so um die 300 - 600/min. Allerdings sind die eigentlichen Schaltvorgänge nicht so viel langsamer. Ich muss gelegentlich auch kurz nach dem Losfahren auf eine Bundesstrasse einbiegen und das klappt problemlos, mein Dicker kommt gut vom Fleck. Das höhere Drehzahlniveau liegt an der Wandlerüberbrückung im Automatikgetriebe, wenn es richtig kalt ist bleibt der Drehmomentwandler länger drinn und das auch in den hohen Gängen. Aber zum glück ja nur ein paar Kilometer.

Grüße

Martin